

Landkreis Rosenheim				an öffentliche Kanalisation und Kläranlage angeschlossen	öffentliche Entsorgung vorgesehen	Keine öffentliche Entsorgung nach dem Entsorgungskonzept nach Punkt 7.1 RZKKA	In den mit (x) gekennzeichneten Gemeindeteilen sind folgende wasserwirtschaftliche Anforderungen zu beachten.			
Gemeinde	Nr.	Gemeindeteil	Einwohner- zahl 2005		2005- 2015		öffentliche Wasser-versorgung Stellungnahme WWA einholen	Seeneinzugsgebiet weitergehende Anforderungen zur Rückhaltung von Phosphor und abfiltrierbaren Stoffen bei Einleitung in ein Oberflächengewässer	Überschwemmun- gsgebiet Stellungnahme WWA einholen	Fließgewässer biologisch eingeschränkt belastbar Ausbau und Betrieb mit Nitrifikation erforderlich
Name		Name [OT]	[E]	[E]	[E]	[E]				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Kiefersfelden	001	Althäusl	7			7				
	002	Au	21		21					
	003	Breitenau	26		24	2				
	004	Gfallermühle	1	1					x	
	005	Guggenau	12			12			x	
	006	Hödenau	12			12			x	
	007	Kiefersfelden	4974	4974					x	
	008	Kohlstatt	216	216					x	
	009	Köln	42		42					
	010	Kreit	1	1			x			
	011	Kreil	6			6				
	012	Mühlau	40	40			x			
	013	Mühlbach	990	990						
	014	Nußberg	0							
	015	Rechenau	17		17					
	016	Ried	14		14					
	017	Schöffau	400	347	53				x	
	018	Schwaighof	13		13					
	019	Troyer	4	4						
	020	Walkmühle	0				x			
	021	Wall	0				x			
	022	Wiesen	55	55						
	023	Wildgrub	3		3					
		gesamt	6854	6628	187	39				Stand:14.09.2006